

hof gemeinsam die Ver-
ng für die Schlachtung;

be, das Betäuben und Entbluten
direkt am Hof durchführen. Die

Rohrbach, Tel. 050-6902 4300 (Eva
Kitzmüller) mehr über das Projekt.

superfood
negative A
Umwelt in
vor allem i
Regionales
Gemüse is
Superfood:
Transport
chung wen
digen zud
Franz Re
Landwirts
österreich

**Neu: Regi
Rezeptda**
Die von der
mern gegri
www.regi
wie schma



Die bäuerlich
Oberösterrei
Qualitätskor

BILDUNGSPROJEKT

Bio-Wissen überwindet Grenzen

AIGEN-SCHLÄGL. Grünes Licht
gab es vom Interreg-Begleitaus-
schuss für ein gemeinsames Pro-
jekt der Bioschule Schlägl und
dem Landwirtschaftlichen Ver-
suchs- und Forschungszentrum
(LVFZ) in Kringell in Bayern.



Praxisunterricht in der Bioschule

Über das EU-Förderprogramm gibt
es finanzielle Unterstützung, um
grenzüberschreitende Bildungsan-
gebote im ökologischen Landbau
zu ermöglichen. „Wir arbeiten seit
zwei Jahren an der Einreichung die-
ses Projektes“, freut sich Bioschul-
Direktor Johann Gaisberger über
die jetzige Genehmigung. Geplant
ist die Weiterentwicklung und fle-
xiblere Gestaltung des Unterrichts
in der Abendschule Schlägl und der
Ökoakademie Kringell sowie die
Entwicklung von neuen, EDV-ba-

sierten Lern- und Lehrunterlagen.
Dazu soll eine grenzüberschreitend
nutzbare Verwaltungs- und Weiter-
bildungsplattform eingerichtet wer-
den. Außerdem sind gemeinsame
Biogespräche geplant.

Durch die Vernetzung der Schulen
und die gegenseitige Nutzung der
Einrichtungen kann das Biowissen
in der Grenzregion verstärkt wer-
den. Die EU fördert das Projekt mit
gut 400.000 Euro, zusätzlich gibt
es Unterstützung vom Land OÖ. ■

TT.

falt und Leben.
onsmethoden auf
Qualität.
zt die Bäuerinnen
rittlichen Weg.
alität aus unserem

